

Modell für nachhaltige Anlagen

Als Bank haben wir eine ökologische, soziale und unternehmerische Verantwortung – speziell auch im Anlagegeschäft. Nachhaltigkeit ist die Grundlage für eine erfolgreiche Anlagestrategie. Das ist unsere Überzeugung.

Nachhaltige Kriterien erweitern klassische Anlagekriterien

Wir sind überzeugt, dass Unternehmen mit einer nachhaltigen Geschäftsausrichtung langfristig wettbewerbsfähiger und erfolgreicher sind als Unternehmen, die nicht nachhaltig wirtschaften. Aus diesem Grund ergänzen die Nachhaltigkeitskriterien in unserem Anlage- und Vermögensverwaltungsgeschäft die klassischen Anlagekriterien wie Rendite, Risiko oder Liquidität. Die klassischen Kriterien spielen neben den Nachhaltigkeitskriterien weiterhin eine tragende Rolle in unserem Anlagegeschäft.

Das ESG-Konzept

Das ESG-Konzept hat sich in den vergangenen Jahren zum Industriestandard in Sachen Nachhaltigkeit im Anlagegeschäft entwickelt. ESG steht für Environmental (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung). Bei der Beurteilung von Anlagen nach dem ESG-Konzept stehen die ökologische und soziale Verantwortung von Unternehmen und die gute Unternehmensführung im Fokus.



Environmental (Umwelt)

Bei Umweltfragen steht der Umgang von Unternehmen mit natürlichen Ressourcen oder erneuerbaren Energien im Fokus sowie Aspekte der unternehmerischen Tätigkeit, welche die Umwelt und das Klima betreffen.



Social (Soziales)

Die soziale Dimension umfasst den Umgang von Unternehmen mit ihren Anspruchsgruppen (Mitarbeitende, Kunden oder Zulieferer) oder allgemein mit Themen wie Menschenrechte, Gesundheit am Arbeitsplatz, Gleichstellung und Inklusion.



Governance (Unternehmensführung)

Governance-Aspekte zielen auf die Art und Weise ab, wie Unternehmen geführt und kontrolliert werden, welchen ethischen Prinzipien sie folgen und wie gut gesetzliche und aufsichtsrechtliche Vorschriften eingehalten werden.

Drei Kriterien für die Umsetzung

Für die Umsetzung der Nachhaltigkeitskriterien in unseren Anlagelösungen setzen wir auf eine systematische Methode, die sich international bewährt hat und auf drei Verfahren basiert:

Best-in-Class

- Auf Grundlage der ESG-Bewertung* bevorzugen wir bei der Auswahl von Anlageprodukten Unternehmen, die **in ihrem Sektor eine überdurchschnittliche Leistung** (Best-in-Class) in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung erbringen. Die Anforderungen zur Erreichung der Best-in-Class-Schwelle können je nach Branche variieren.

Ausschluss

- Zur gezielten **Reduktion von ESG-Risiken**** schliessen wir Investitionen in Unternehmen aus, deren Aktivitäten oder Geschäftspraktiken von uns als nicht nachhaltig eingestuft werden.
- Ausgeschlossen werden Unternehmen aus folgenden Geschäftsbereichen: fossile Brennstoffe, thermische Kohle, Bergbau, Waffenproduktion, Tabak, Pornografie. Wertbasierte Ausschlusskriterien wie z. B. kontroverse Geschäftspraktiken kommen zusätzlich zur Anwendung.
- Wir evaluieren die Liste der Ausschlusskriterien kontinuierlich und passen diese bei Bedarf an.

Impact

- Wir bevorzugen Unternehmen, die einen neutralen oder **positiven Beitrag*** zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (UNO) leisten.

Hoher Deckungsgrad

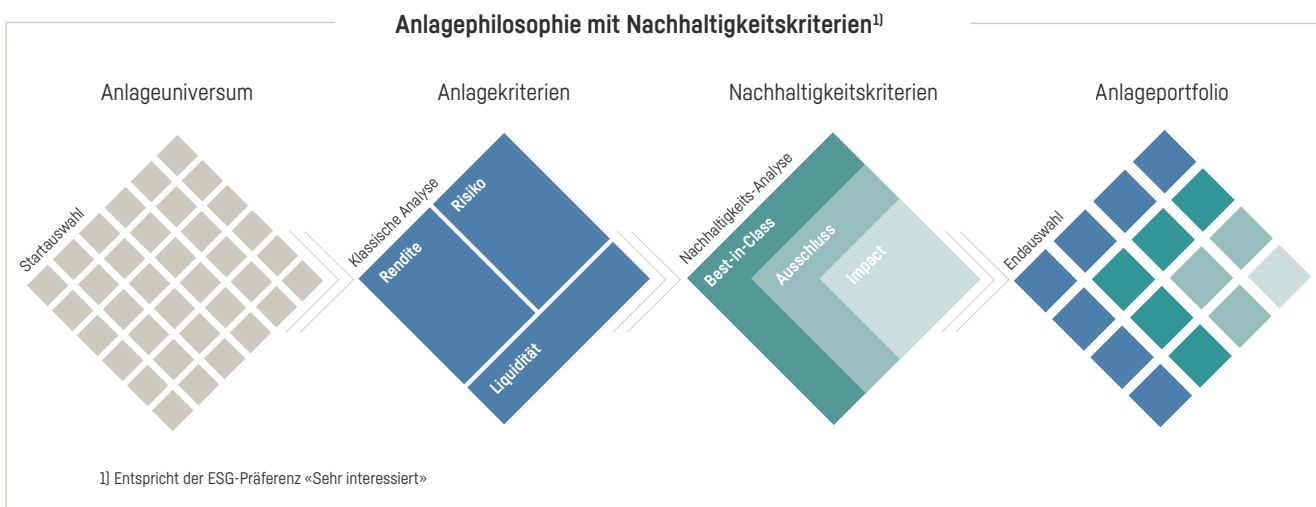
Unsere Modellportfolios und Anlagestrategien erfüllen standardmässig die von uns definierten Nachhaltigkeitsanforderungen. Mindestens 75 Prozent der Portfolios müssen dabei Teil unseres Nachhaltigkeitsuniversums sein. Nicht nachhaltige Wertpapiere werden nur eingesetzt, wenn keine vertretbaren Alternativen verfügbar sind.

* Die Hypothekbank Lenzburg AG stützt sich auf Daten des Anbieters Clarity AI. Weitere Informationen zur Bewertungsmethodik von Clarity AI finden Sie auf der Webseite von Clarity AI unter: <https://clarity.ai/esg-risk/esg-ratings/>

** ESG-Risiken: Aktuelle oder zukünftige Auswirkungen von ESG-Kriterien, die sich auf den Wert der Anlagelösungen auswirken können. Weitere Informationen zu ESG-Risiken finden Sie in der Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» der Schweizerischen Bankiervereinigung.

Nachhaltigkeit als neuer Standard

Nachhaltigkeitskriterien, basierend auf dem ESG-Konzept, gehören ab sofort zum Standard in unserer Anlageberatung.



Was sind die Vorteile?

Unser Nachhaltigkeitsansatz basiert auf den Zielen einer ganzheitlichen und langfristig orientierten Anlagestrategie. Er bietet Investierenden die Möglichkeit, finanziellen Erfolg mit nachhaltigen Grundsätzen zu vereinen.

Ganzheitlicher Ansatz: Die Kombination klassischer und nachhaltiger Anlagekriterien stellt sicher, dass in Unternehmen investiert wird, die hohe Nachhaltigkeitsstandards erfüllen und eine positive finanzielle Entwicklung aufweisen.

Keine kontroversen Unternehmen: Das Ausschlussprinzip stellt sicher, dass Unternehmen in ethisch fragwürdigen Branchen (Waffen, fossile Energie, Tabak etc.) nicht berücksichtigt werden. Das reduziert Reputationsrisiken und unterbindet die finanzielle Unterstützung umstrittener Branchen.

Messbare Wirkungen: Wir bevorzugen Unternehmen, die einen messbaren Beitrag zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele der UNO leisten. Dabei geht es unter anderem um die Bekämpfung von Armut, die Förderung von Bildung und Gesundheit und um eine Verbesserung des Klimaschutzes.

Drei Stufen für Ihre Nachhaltigkeitspräferenz

- Bei unseren Anlageberatungslösungen entscheiden Sie, wie stark nachhaltige Aspekte bei der Zusammensetzung Ihres Anlageportfolios berücksichtigt werden sollen. Massgebend dafür ist Ihre persönliche Nachhaltigkeitspräferenz (sogenannte ESG-Präferenz).
- Zur Auswahl stehen die drei Präferenzstufen «Sehr interessiert», «Interessiert» und «Neutral».
- Standardmässig entsprechen unsere Anlagestrategien der ESG-Präferenz «Sehr interessiert». Es kann zu Abweichungen kommen, wenn keine entsprechenden Anlagen verfügbar sind.

ESG-Präferenzen	Einfluss auf das Anlageuniversum
Sehr interessiert	Das Anlageuniversum wird auf Anlagelösungen oder Finanzinstrumente optimiert, die über eine sehr gute ESG-Bewertung verfügen.
Interessiert	Das Anlageuniversum wird auf Anlagelösungen oder Finanzinstrumente optimiert, die über eine gute ESG-Bewertung verfügen.
Neutral	Keine Einschränkung des Anlageuniversums hinsichtlich der ESG-Bewertung. Für die Anlageberatung und Vermögensverwaltung können Anlagelösungen oder Finanzinstrumente unabhängig von der ESG-Bewertung berücksichtigt werden.

Powered by



Hypothekbank
Lenzburg

Weitere Informationen finden Sie auf www.hblasset.ch

Disclaimer

Die hier bereitgestellten Inhalte dienen Informations- und Werbezwecken. Die in diesem Anlage-Service verwendeten Informationen, Produkte, Daten, Dienstleistungen und Tools stammen aus Quellen, welche die Hypothekbank Lenzburg AG als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann die Bank für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Informationen keine Haftung übernehmen. Bei den Kursen handelt es sich um Angaben zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Diese Publikation stellt keine Offerte, keine Empfehlung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertschriften dar. Sie ersetzt also keineswegs die persönliche Beratung durch unsere Kundenberater und eine damit verbundene sorgfältige Anlage- und Risikoanalyse. Die zukünftige Performance von Anlagevermögen lässt sich nicht aus früheren Kursentwicklungen ableiten. Aufgrund von Kursschwankungen kann der Anlagewert erheblich variieren. Wir verweisen ferner auf die Broschüre «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten». Anlagefonds sind einfache, bewährte und vielseitige Anlageinstrumente, die aber auch Risiken (z. B. Kursschwankungen und Währungsrisiken) beinhalten. Die Hypothekbank Lenzburg AG leistet bei der Anlageentscheidung fachliche Unterstützung. Die Wertangaben der Anlagefonds verstehen sich als Bruttopreise, d. h. vor Abzug von Kommissionen und Spesen bei Ausgabe, Rücknahme oder Verkauf. Die vorliegenden Informationen sind ausschliesslich für Kunden aus der Schweiz vorgesehen. Die Informationen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.